



Mitteilungsblatt

# EGENHAUSEN

## AKTUELL



Mittwoch, 23. April 2025 • Nummer 17

[www.egenhausen.de](http://www.egenhausen.de)

PUNKT  
**10**

*mehr als du glaubst*



# GOTTESDIENST

*Prüft alles und behaltet das Gute*

Unser kreativer GOTTESDIENST FÜR ALLE mit der Lobpreisband aus der Gemeinde Egenhausen.

**Die Kinderkirche ist vor Ort.** Alle Kinder werden bis zum Ende des Gottesdienstes betreut. Wir freuen uns, dich beim Gottesdienst zu treffen! Im Anschluss gibt es Getränke und Leberkäs im Weckle.



Ihr findet uns auch auf Instagram!

### WANN?

27. April 2025 um Punkt 10 Uhr

### WO?

Bauhof in Egenhausen  
Bömbachweg 15

### WAS?

Wofür brennt dein Herz  
Lukas 24, 23-35

### WER?

Désirée Holzäpfel, Leitungsteam Coworkers

**KOMM VORBEI! JEDER IST WILLKOMMEN!**

Evang. Kirchengemeinde Spielberg-Egenhausen | Lilienstraße 2 | 72213 Altensteig-Spielberg  
Telefon: 07453 6339 | [www.kirche-spielberg-egenhausen.de](http://www.kirche-spielberg-egenhausen.de)



## NOTDIENSTE

### Arzt

**Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)**

Bitte beachten:

Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

### Allgemeine Bereitschaftspraxis Nagold

Kreisklinikum Calw-Nagold, Notfallpraxis Nagold, Röntgenstr. 20, 72202 Nagold

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

**Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage: 10 - 18 Uhr

### Kinder-Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 20, 72250 Freudenstadt,

**Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage: 9 - 14 Uhr

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

### Apothekenotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat:

0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### Apotheke

#### Samstag, 26. April 2025

Stadt-Apotheke Neubulach, Calwer Str. 22, 75387 Neubulach, Tel. 07053 - 60 00

Bären Apotheke Herrenberg, Hindenburgstr. 20, 71083 Herrenberg, Tel. 07032 - 12 21 10

#### Sonntag, 27. April 2025

Kur-Apotheke Dornstetten, Hauptstr. 42, 72280 Dornstetten, Tel. 07443 - 65 45

Apotheke am Bahnhof Herrenberg, Bahnhofstr. 17, 71083 Herrenberg, Tel. 07032 - 60 77

### Tierarzt

**Bitte kontaktieren Sie Ihren Haustierarzt.**

Ausgabe auch online auf [NUSSBAUM.de](http://NUSSBAUM.de)

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Gemeinde Egenhausen

#### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sven Holder, 72227 Egenhausen, Hauptstraße 19, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

#### Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

#### Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de), [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Heimkehr mit Geschenk: Herr Ernst-Jürgen Dieterle spendet Sitzbank für die Gemeinde

Ein Stück Heimatverbundenheit zeigt sich in einer großzügigen Geste: Herr Ernst-Jürgen Dieterle, der seit vielen Jahren in den USA lebt, hat der Gemeinde eine neue Sitzbank zur Erinnerung an seine Eltern Hilde und Friedrich Dieterle gespendet.

Anlässlich eines Besuchs in seiner Heimatgemeinde machte Herr Dieterle auch Station im Rathaus und stattete Bürgermeister Holder einen freundlichen Besuch ab.

In diesem Zuge überreichte er seine Spende – eine hochwertige Sitzbank, die künftig einen festen Platz am Panoramaweg bekommen soll.

Der Bauhof wird die Bank in den kommenden Tagen fachgerecht aufstellen.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Herrn Ernst-Jürgen Dieterle für dieses schöne Zeichen der Verbundenheit und freut sich, dass sein Geschenk vielen Bürgerinnen und Bürgern eine kleine Auszeit mit Ausblick ermöglichen wird.



### Praktikum im Rathaus – Einblick in die Arbeit der Verwaltung

Vom 07. bis 11. April 2025 absolvierte Frau Sophia Letscher ein Praktikum im Rathaus, bei dem sie einen vielseitigen Einblick in die Arbeit der Gemeindeverwaltung erhielt. Während ihrer Praktikumswoche konnte sie verschiedene Aufgabenbereiche kennenlernen und aktiv bei Verwaltungsabläufen mitwirken.

Wir bedanken uns bei Frau Letscher für ihr Interesse und Engagement – und sagen ein herzliches Dankeschön für die angenehme Zusammenarbeit. Für ihren weiteren Weg wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg!





Mittwoch,  
**30.04.2025**



**Adlerplatz Egenhausen**

# **Maibaumfest**



mit Maibaum-  
aufstellen  
ab 18.00 Uhr  
musikalische  
Umrahmung  
durch Musikverein

Anschließend lädt die Feuerwehr zum gemütlichen Beisammensein auf dem Farrenstallplatz ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

**Auf Ihr Kommen freut sich die  
Freiwillige Feuerwehr Egenhausen**

## Die Wanderfreunde Evelyn, Sonja, Bernhard und Markus laden herzlich zur Maiwanderung ein.

Wir wandern die Gemarkungsgrenze von Egenhausen ab. Teil 1 ist 6,5 km lang, ist kinderwagengeeignet und startet um 9:00 Uhr bei der Fa. Dieda im Vorderen Hubweg. Von 11 bis 12 Uhr ist Pause im Sportheim, wo es das traditionelle Weißwurstfrühstück gibt.

Der Teil 2 ist 12,5 km lang und startet um 12:00 Uhr am Sportheim. Dieser Abschnitt ist nicht für Kinderwagen geeignet.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.



**Redaktionsschluss**

für das Amtsblatt Nr. 18 ist am **Donnerstag, 24. April 2025**.

Um Beachtung wird gebeten, da später eingehende Manuskripte nicht mehr berücksichtigt werden können.

**Fundsache**

1 Schlüssel

Die Eigentümerin/der Eigentümer kann sich im Fundbüro der Gemeindeverwaltung, Tel. 957011, melden.

**Aus dem Gemeinderat****Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 08.04.2025**

Der Gemeinderat befasste sich in seiner Sitzung am 08. April 2025 mit mehreren bedeutenden Vorhaben zur Weiterentwicklung der gemeindlichen Infrastruktur. Auf der Tagesordnung standen unter anderem ein Sachstandsbericht zur Erweiterung der Grundschule sowie die privaten Bauvorhaben „Tierwohlstall für Jung- und Mastvieh“ und der „Neubau einer Heizzentrale“. Der voll besetzte Sitzungssaal zeugte vom großen Interesse der Bevölkerung an diesen zukunftsweisenden Themen.

**Grundschule der Zukunft nimmt Gestalt an**

Als erster Tagesordnungspunkt wurde der Sachstandsbericht zur geplanten Erweiterung und Sanierung der Grundschule vorgestellt. Bürgermeister Sven Holder begrüßte hierzu nicht nur den verantwortlichen Planer Nico Dürr vom Architekturbüro *bürohauser*, sondern auch den Schulleiter Andreas Schrade sowie mehrere Lehrerinnen und Lehrer.

In seinen einleitenden Worten betonte Bürgermeister Holder die wichtige und wertvolle pädagogische Arbeit und den hervorragenden Ruf der Egenhäuser Grundschule. Damit unterstreicht er die Bedeutung des Projekts für die kommenden Generationen. Bereits vor knapp einem Jahr hatte der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss für das Bauvorhaben gefasst. Zwischenzeitlich wurde der Gemeinde ein Förderbescheid in Höhe von 1,836 Mio. Euro bewilligt. Die Maßnahme muss bis spätestens Sommer 2027 abgeschlossen und abgerechnet sein, da dann eine gesetzliche Verpflichtung zur Ganztagesbetreuung an Grundschulen greift. Dabei legt der Gemeinderat großen Wert auf eine sinnvolle, wirtschaftliche und generationengerechte Planung.

**Innovative Konzepte für moderne Lernräume**

Planer Nico Dürr stellte in einer anschaulichen Präsentation den bisherigen Planungsverlauf sowie mehrere Vorentwürfe vor. In den vergangenen Monaten wurden konzeptionelle Grundlagen erarbeitet, bereits bestehende Überlegungen weiterentwickelt und erste Abstimmungen mit Fachplanern und der Schulleitung vorgenommen. Die Planung erfolgt weiterhin im Rahmen des VGV-Verfahrens, kleinere Anpassungen wurden im Laufe des Prozesses eingearbeitet.

Besonderes Augenmerk legte Planer Dürr auf die neuen Lernkonzepte, die in die räumliche Gestaltung einfließen sollen. So wird im Erdgeschoss und Obergeschoss ein sog. „Lernflur“ als zentrale Struktur vorgesehen – ein modernes pädagogisches Konzept, das den klassischen Frontalunterricht ablösen und gemeinschaftliches, offenes Lernen fördern soll. Eine mobile Theke in der Mensa soll flexibel abtrennbar sein, sodass der angrenzende Gemeinschaftsraum bei Bedarf flexibel genutzt werden kann. Im Obergeschoss ist der Ganztagsbereich geplant. Dieser soll kindgerecht und wohnlich gestaltet werden. Durch flexible Rauntrennungen kann die Fläche bei Bedarf auch in zwei Klassenzimmer unterteilt werden. Im Untergeschoss kann der vorhandene Heizkessel weiterverwendet werden, trotz der geplanten Flächenerweiterung. Auch der Technikraum wird neu und großzügiger dimensioniert.

**Kostendisziplin bleibt oberste Priorität**

Mehrere Gemeinderäte betonten in der anschließenden Aussprache die Notwendigkeit, den finanziellen Rahmen strikt einzuhalten. Eine belastbare Kostenaufstellung der Fachplaner wird derzeit erarbeitet und soll dem Gremium bis Ende Juni zur Prüfung vorgelegt werden. Einstimmig sprach sich der Gemeinderat dafür aus, dass das *bürohauser*, auf Grundlage des vorgelegten Planentwurfs, die weitere Planungsphasen zur Umsetzung des Schulprojekts fortführen soll.

**Sicherheit in den Kitas im Fokus – Begehung durch die Unfallkasse**

Im Anschluss berichtete Hauptamtsleiterin Sarah-Jane Stöhr über die Ergebnisse der Begehung der Unfallkasse Baden-Württemberg in den Kindertageseinrichtungen *Spatzennest* und *Wunderkinder*. Die Überprüfung, die bereits im November 2024 stattfand, diente der Unfallverhütung und hatte insbesondere den Schutz der Kinder sowie die Sicherheit der Mitarbeitenden im Blick. Frau Stöhr erläuterte dem Gremium, dass keine konkreten Unfälle Anlass der Begehung waren, sondern es sich um eine routinemäßige

Kontrolle der Unfallkasse handelte. Diese habe sich in den letzten Jahren breiter aufgestellt und kündige nun auch weitere Begehungen in den Einrichtungen an. Anhand einiger Bildbeispiele stellte sie Maßnahmen vor, die im Nachgang verpflichtend umzusetzen waren. Dazu zählten etwa die Anbringung eines zusätz-

Tipp für Autoren

**Bildqualität in Artikelstar**

In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

GRÜN



**Gute Qualität.**  
Keine Probleme

ORANGE



**Qualität könnte besser sein.**  
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden

ROT



**Achtung:** Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! [Hilfe?](#)

lichen Handlaufs in der Kinderkrippe sowie die Sicherung einer erhöhten Spielebene im *Spatzennest*. Diese Vorgaben seien zwar teilweise mit entsprechenden Kosten verbunden gewesen. Dafür konnten sparsame Lösungen gefunden werden. Mit den vorgenommenen Anpassungen entsprechen beide Einrichtungen nun wieder vollständig den aktuellen Sicherheitsanforderungen.

### Neubau eines Tierwohlstalls findet breite Zustimmung

Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung war das Bauvorhaben zum „Neubau eines Tierwohlstalls für Jung- und Mastvieh“. Die Pläne stießen im Gremium auf einhellige Zustimmung. Besonders positiv hervorgehoben wurde, dass der landwirtschaftliche Betrieb künftig aus der Ortsmitte in den Außenbereich verlagert werden soll. Sämtliche gesetzlichen Vorgaben werden laut Antrag eingehalten und sind zu beachten.

### Heizzentrale bleibt Diskussionsthema – Standortfrage weiter sensibel

Wie bereits zu Beginn der Bürgerfragestunde deutlich wurde, bewegt das Thema „Neubau einer Heizzentrale“ weiterhin viele Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage nach einem geeigneten Standort für das Heizhaus. Bürgermeister Sven Holder machte in der Sitzung erneut klar, dass es den „idealen“ Standort für ein solches Vorhaben kaum geben könne. Die geplante Heizzentrale soll eine Leistung von unter 1.000 kW aufweisen und rund 250 Privathaushalte mit Wärme versorgen. In der Vergangenheit wurden mehrere Standorte öffentlich diskutiert. In einer der letzten Sitzungen wurden vom Gemeinderat die Standorte Gewerbegebiet „Hub“ sowie das Gebiet „Waldacker“ favorisiert. Der Standort „Hub“ musste aus Sicht der Bauherrschaft letztlich ausgeschlossen werden, da die Entfernung der geplanten Zubringerleitung zu groß wäre. Außerdem müssten größere bauliche Maßnahmen wie etwa an der Bömbach-Brücke erfolgen. Zudem steht an diesem Standort kein geeignetes Grundstück zum Verkauf zur Verfügung. Daher wurde nun von der Wärme GmbH ein Bauantrag für den Standort „Waldacker“ eingereicht. Auch dieser Standort ist nicht unumstritten. Aus der Bürgerschaft wurde hinsichtlich der vorherrschenden Westwindlage in diesem Bereich Bedenken geäußert. Es wurde darauf hingewiesen, dass es beim Anfeuern der Anlage zwangsläufig zu Rauchentwicklungen komme, was die vorhandene Nachbarschaft erheblich beeinträchtigen könne. Deshalb ist das Thema der Bebaubarkeit auf diesem Grundstück zu prüfen und zu klären. Bei der Planung des Bauvorhabens ist auf die bestehende Umgebung zu achten, so die Information aus der Sitzungsvorlage seitens der Gemeindeverwaltung. In unmittelbarer Nähe befinden sich eine genehmigte Sportanlage (zwei Fußballplätze, drei Tennisplätze, jeweils mit Sport- und Vereinsheim + Fitnessanlage), die Wohnbebauung in der Siedlung, ein landwirtschaftlicher Betrieb und der zweigruppige Wald- und Naturkindergarten. Diese bestehenden und genehmigten Anlagen/Nutzungen sollten in die Planung einfließen, um mögliche Konflikte von vornherein zu vermeiden und damit die Akzeptanz in der Bevölkerung zu fördern.

Bei der anschließenden Beratung wurden aus der Mitte des Gremiums sicherheitsrelevante Bedenken vorgebracht. Insbesondere die Zufahrt über einen Waldweg wurde kritisch gesehen wegen der möglichen Brandgefahr durch heiße Fahrzeugteile, der unklaren Löschwasserversorgung sowie möglicher Probleme im Zusammenhang mit dem Starkregenrisikomanagement. Zudem wurde auf die Einhaltung des Waldabstandes hingewiesen. Von mehreren Gemeinderatsmitgliedern wurde der Standort aus Sicht der Gemeinde befürwortet, wenn die entsprechenden rechtlichen Vorgaben eingehalten sind.

Abschließend wurde aus den Reihen des Gemeinderats der Wunsch geäußert, die derzeitige Geschwindigkeitsbegrenzung am Ortseingang durch die zuständige Verkehrsbehörde im Hinblick auf die geplante Erschließung dieses Vorhabens erneut überprüfen zu lassen. Die Verwaltung und der Gemeinderat sprechen sich für eine weitere Reduzierung der Geschwindigkeit zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer aus.

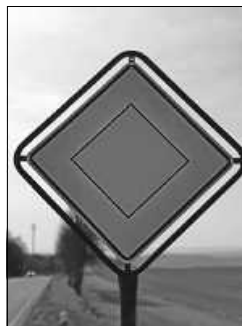
Nach Abschluss der Diskussion sprach sich der Gemeinderat mehrheitlich für die Errichtung der Heizzentrale im Gebiet

„Waldacker“ aus und hat das Einvernehmen der Gemeinde zum Bauantrag erteilt.

### Flüchtlingsunterbringung weiter Thema

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde das Thema der seit zehn Jahren andauernden Flüchtlingsunterbringung in gemeindeeigenen Wohnungen angesprochen. Es wurde hinterfragt, wie lange dieser Zustand noch andauern solle. Eine Familie sei u.a. bislang weder beruflich integriert noch in das gesellschaftliche Leben eingebunden, was aus Sicht des Gremiums zu einer hohen finanziellen Belastung für die Gemeinde führe. Bürgermeister Sven Holder teilte die kritische Einschätzung und bezeichnete die Situation als „Missstand“, den er beim zuständigen Landratsamt Calw ansprechen werde. Er betonte, dass es sich hierbei um ein sensibles, auch politisch aufgeladenes Thema handle, bei dem jedoch klare Lösungen im Sinne der Gemeinde notwendig seien – nicht zuletzt, weil die Finanzierung über öffentliche Mittel und somit durch die Steuerzahler erfolge.

### Straßenverkehr: Vorfahrtsregelung kommt



Abschließend informierte Bürgermeister Sven Holder darüber, dass die Einführung einer neuen Vorfahrtsregelung innerhalb des Gemeindegebiets (Ortsdurchfahrt und Sommer-/Spielberger-Straße) voraussichtlich Ende April oder Anfang Mai erfolgen werde. Diese Arbeiten werden von der Straßenmeisterrei Nagold durchgeführt.

## Volkshochschule

### Wir starten weiter durch - mit Groß und Klein - Jung und Alt



JETZT  
ANMELDEN!

### Babymassage: Wohlfühl für Mama und Baby (2 bis 6 Monate)

TERMIN:	Mo., 05.05.2025
UHRZEIT:	10:00 - 11:00 Uhr
DAUER:	4 Vormittage
KURSORT:	Kinderkrippe Wunderkinder e.V. Egenhausen: Nebenraum
GEBÜHR:	37,50 €
DOZENTIN:	Birte Conzelmann

Babys haben ein besonderes Bedürfnis nach Berührung, Wärme und Liebe. Über die Berührung erlebt das Baby sich und seine Welt. Durch die Babymassage erlernen und stärken Eltern den innigen, liebevollen und respektvollen Umgang mit ihren Kleinen. Sie haben die Möglichkeit, die Körpersignale Ihres Babys besonders zu beachten und sensibler wahrzunehmen. Bei jedem Treffen wird ein neuer Aspekt der sanften Streichmassage vermittelt.



Weitere Informationen und Anmeldung unter [info@vhson.de](mailto:info@vhson.de)  
oder [www.vhson.de](http://www.vhson.de)  
Kursnummer: 2513027402

Babymassage



JETZT ANMELDEN!

## Tai Chi

TERMIN: Mi, 07.05.2025  
 UHRZEIT: 09:30 - 10:45 Uhr  
 DAUER: 9 Vormittage  
 KURSORT: Seminarhaus Egenhausen  
 GEBÜHR: 87,00 €  
 DOZENTIN: Monika Eppelt

Entdecken Sie die Vorteile von Tai Chi ! Erfahren Sie, wie diese traditionelle chinesische Übung zur Verjüngung beiträgt und die Lebensqualität im Alter verbessern kann. Lernen Sie die fließenden Bewegungen und die ruhige Atmung kennen, um Körper und Geist in Einklang zu bringen. Erleben Sie die Wirksamkeit von Tai Chi bei der Sturzprophylaxe, Balance und Sturzgefahr sowie bei Parkinson und Bluthochdruck. Machen Sie mit und geben Sie Ihren Jahren mehr Leben!



Weitere Informationen und Anmeldung unter [info@vhson.de](mailto:info@vhson.de)  
 oder [www.vhson.de](http://www.vhson.de)  
 Kursnummer: 2513013107

Tai Chi



JETZT ZUM VORTRAG ANMELDEN!

## Die elektronische Patientenakte (ePA): Ihre Daten sicher und effektiv verwalten

TERMIN: Mi., 14.05.2025  
 UHRZEIT: 18:30 - 19:30 UHR  
 KURSORT: WOHPARK EGENHAUSEN, HAUPTSTRASSE 38-42  
 GEBÜHR: 5,00 € IN BAR AN DER ABENDKASSE  
 DOZENTIN: ANGELA ADAM

Erfahren Sie, wie die elektronische Patientenakte (ePA) Ihnen als Versicherte neue Möglichkeiten bietet, Ihre Gesundheitsdaten sicher und effektiv zu verwalten. In diesem Vortrag erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die Funktionen und Vorteile der ePA. Lernen Sie, wie Sie Ihre persönliche Akte optimal nutzen können, um Ihre Gesundheitsinformationen digital zu organisieren und eine aktive Rolle in Ihrer Gesundheitsvorsorge zu übernehmen



Weitere Informationen und Anmeldung unter [info@vhson.de](mailto:info@vhson.de)  
 oder [www.vhson.de](http://www.vhson.de)  
 Kursnummer: 251304401

Vortrag

Plakate: Canva

## Rückhalt-Ganzheitliche Rückenschule

Rückenschmerzen und Wirbelsäulenprobleme gehören zu den häufigsten Beschwerden. Einseitige Belastungen in Alltag und Beruf, Bewegungsmangel und schlechte Körperhaltung führen zur Schwächung und Schädigung des Halteapparates. In diesem Kurs wird durch gezielte Übungen für die Bauch- und Rückenmuskulatur, die der Wirbelsäule den nötigen Halt geben, die Wirbelsäule stabilisiert und entlastet. Durch Mobilisierungsübungen werden vorhandene Spannungen abgebaut. Wirbelsäulenfreundliches Verhalten sowie Entspannung und Körpergefühl werden gelernt. Die Übungen ersetzen keine ärztliche bzw. krankengymnastische Behandlung. Teilnahme auch im Sitzen möglich.

Bitte mitbringen: Handtuch, dicke Socken oder Turn-/Gymnastikschuhe  
**Egenhausen 2513021402**

Silberdistelhalle Egenhausen, Hallenraum

Rita König

Mi., 07.05.2025, 14:30–15:30 Uhr, 8 Nachmittage

37,50 EUR

## Faszio Soft (Hybrid – Präsenz und Online)

Wer im Alltag und beim Sport beweglich, vital und schmerzfrei bleiben oder werden möchte, sollte etwas für die Faszien tun. Mit softem und gezieltem faszialem Training trainieren wir unseren ganzen Körper. Verklebte oder verfilzte Faszien sowie unser Narbengewebe werden wieder beweglich gemacht. Ein verhärteter Nacken wird wieder weich. So schenken wir unserem Körper Stück für Stück Aufmerksamkeit. Gerne kann auch mit Rolle oder Tennisball gearbeitet werden.

Dieser Kurs findet sowohl in Präsenz als auch als Onlineveranstaltung statt.

## Egenhausen 2513023403

Silberdistelhalle Egenhausen, Proberaum

Ute Sternhuber

Mo., 02.06.2025, 19:00–20:00 Uhr, 7 Abende

32,50 EUR

## Egenhausen 2513023406

Silberdistelhalle Egenhausen, Proberaum

Ute Sternhuber

Mo., 02.06.2025, 19:00–20:00 Uhr, 6 Abende

32,50 EUR

## Hatha-Yoga (ZPP zertifiziert)

YOGA ist einer der ältesten überlieferten Wege zur Entwicklung körperlicher Ausgewogenheit und innerer Ruhe. Die YOGA-Praxis besteht aus Körperhaltungen, Atem- und Reinigungsübungen sowie Entspannungsphasen, und auch Meditation ist ein Bestandteil von Hatha-Yoga. YOGA steht jedem Menschen offen – unabhängig von Alter, Beweglichkeit und Weltanschauung. Wichtig ist die Bereitschaft, die eigenen Möglichkeiten kennen und akzeptieren zu lernen und dabei offen zu bleiben für Veränderungen.

Bitte mitbringen: Isomatte, bequeme Kleidung, Decke, warme Socken

## Egenhausen 2513012402

Silberdistelhalle Egenhausen, Proberaum

Claudia Keck Lopez

Mi., 04.06.2025, 18:00–19:30 Uhr, 5 Abende

44,00 EUR (ab 8 TN)

## Naturschätze am Egenhäuser Kapf

Der Egenhäuser Kapf liegt an der Nahtstelle zwischen Heckengäu und Nordschwarzwald und ist ein überregional bedeutendes Naturschutzgebiet. Bei der Sommer-Exkursion lernt man die einzigartige Flora und Fauna mit der typischen Wacholderheide kennen. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Bekleidung sind unbedingt erforderlich (evtl. ein Fernglas). Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr.

Treffpunkt: Unterer Wanderparkplatz auf dem Egenhäuser Kapf.

Kinder bis 12 Jahre sind gebührenfrei

Die Bezahlung erfolgt über Tageskasse vor Ort

## Egenhausen 251109022

Treffpunkt: siehe Infotext

Karl-Heinz Gänßle

So., 15.06.2025, 14:00–17:00 Uhr

5,00 EUR, die Bezahlung erfolgt über Tageskasse vor Ort –

Kinder bis 12 Jahre sind gebührenfrei (ab 5 TN)